

1.

Wartburg, 1381 Jan. 1.

Hdschr.: Or. Perg. Landesarchiv Sondershausen Reg. 1020. Das S. (Posse Die Siegel der Wettiner Taf. XVII No. 3) an Pergamentstreifen.

5 Anm.: Vergl. Jovius Chron. Schwartzburg. bei Schöttgen und Kreysig Diplom. et SS. 1,397.

Markgraf Friedrich III. bevrkundet, daß Graf Günther (XXXI.) von Schwarzburg der Jüngere, der Bruder der Grafen Heinrich (XX.) und Günther (XXIX.) von Schwarzburg, Herren zu Sondershausen, vor ihm bekannt habe, waz vorzignize er getan hat an der herschaft von Sundirshusen an iren lehen, gutirn, erben oder eygen vor gericht und mit brieffen, daz er daz stete und ganz wolle halden, alze daz ire brieffe furdirlichen uzweisen, dy sy darubir under enandir gegeben habin^a), und daß er den Markgrafen gebeten habe, ihm darüber einen versiegelten Brief zu geben. Zeugen: dy strengen er Henrich von Lauchaw, er Syfrid von Schonfelt unser rete, er Lucze von Varnrode, er Henrich von Lauchaw der iunge ritter, Hans von Reckerode unser voyt 15 zcu Ysenach, Ian von Mucheln, Ticzman . . . st^b) und Tamme von Kalgruthe —. Gegeben zcu Wartperg — driczen hundirt iar in dem eyn und achezigesten iare an dem iarstage.

2.

Gotha, 1381 Jan. 10.

20 Hdschr.: Or. Perg. Haus- und Staatsarchiv Gotha QQ XIV^b 10. Die 3 SS. (XVII, 3. 9. XIX, 3) an Pergamentstreifen. — Gleichzeitige Abschrift Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 30 fol. 89.

Anm.: Der Landgräfin Margarethe waren bei ihrer Vermählung Gotha, Tenneberg und Walthershausen als Leibgedinge verschrieben worden dat. 1374 Juli 22. Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 26 fol. 118^b und Cop. 2 fol. 34 (mit der falschen Jahreszahl 1384), gedr. Horn Friedr. der Streitb. 44.

25 Die Land- und Markgrafen Friedrich III., Balthasar und Wilhelm I. bekennen, daß Balthasars Gemahlin Margaretha eine vormals dem gestrengen Hermann von Sybeleiben und seinen Erben für 100 Schock breiter Groschen verpfändete jährliche Rente von

1. a) Vgl. die Urk. des Grafen Günther (XXXI.) v. Schwarzburg dat. 1379 Juli 23, wonach er gegen 100 Mark löth. Silber jährlich zu Gunsten seiner Brüder Heinrich und Günther auf seinen Antheil an Sondershausen verzichtet. 30 Or. Perg. Landesarchiv Sondershausen Reg. 999. Auszug Jovius a. a. O. b) Loch im Pergament. Der Name ist wahrscheinlich [Li]st zu ergänzen.